

Neue Akasha-Erinnerung

Kryon durch Lee Carroll, Minneapolis, Minnesota, 23.7.2017

Übersetzung: Susanne Finsterle ^[1]

Seid begrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Diese Channelings enthalten am zweiten Tag jeweils eine Energie, die am ersten Tag nicht da ist. Und sehr oft sind die Botschaften anders, wie das auch diesmal der Fall sein wird. Ihr in dieser Gruppe hier habt viele Stunden miteinander verbracht und etwas Unglaubliches studiert: Wie ihr in eurem eigenen Leben und Herzen eine symbiotische Beziehung zwischen den Teilen erschafft, sodass daraus eine Kohärenz entsteht. Und so wollen wir hier damit fortfahren. Das Channeling ist für euch hier im Raum, auch wenn es andere später ebenfalls hören. Aber dies ist die Gegenwart und so können sie in etwas hineinhören, das für euch ist.

Auf dem Gebiet der Esoterik mit Channelings, medialen Praktiken, Heilungen – mit all dem, was ihr seid, an was ihr glaubt und womit ihr arbeitet, gibt es Dinge, die wahr klingen. Und heute Abend möchte ich etwas zu diesem wahren Klingen bringen, um in euch die Frage zu beantworten: »Wer bin ich wirklich?« Ihr Lieben, ihr müsst beiseitretreten. Es ist eine Konzentrationsübung. Ich möchte, dass ihr nur für einen Moment zur Seite tretet – von all euren Gedanken darüber, wer ihr seid, was wirklich ist und was kommen wird. Das Einzige, was ihr jetzt gerade seid, ist ein Mensch auf einem Stuhl. Und alles andere – Freuden, Sorgen, Zeitpläne – legt ihr jetzt einfach beiseite. Ihr könnt es in Kürze wieder zu euch nehmen. Ich möchte, dass ihr einen Moment lang einfach nur in eurem Bewusstsein schwebt. Ich weiß, wer ihr seid und ich wünsche, ich könnte euch weitergeben, was ich sehe und fühle. Vielleicht könnt ihr es in diesem Raum, den ihr für euch erschaffen habt, ebenfalls sehen.

Als Erstes, alte Seelen, möchte ich euch etwas sagen, woran ihr Zweifel habt: Ihr seid alle miteinander verbunden. Alte Seelen, die Dutzende, Hunderte oder gar Tausende von Leben gelebt haben, sind entlang ihres Weges auch anderen alten Seelen begegnet. Es ist nicht so schwer zu begreifen, dass ihr vielleicht schon früher auf irgendeine Weise zu-

¹ <https://www.leecarroll.de>

sammen wart, obwohl ihr auch in diesem Raum ein- und ausgeht und einander vielleicht nicht einmal begegnet – nicht einmal den Bruder oder die Schwester wiedererkennt – oder denjenigen, der im Krieg neben euch gefallen ist – oder diejenige, die euch bei der Geburt eures Kindes half. Seht, ihr kommt und geht als eine Familie von alten Seelen, und der wunderschöne Plan unter euch ist, dass ihr dann, wenn die Zeit gekommen ist, Verbündete seid.

Positive Akasha-Erinnerungen

Die Akasha-Aufnahme beginnt zu erwachen und Dinge auszusortieren, und wenn ihr in eine Zeit mit mehr Licht eintretet, geht das Aussortieren einfacher. Ich mache euch einen Vorschlag: Anstatt in die Akasha hineinzugehen und die störenden Dinge zu identifizieren – was vielleicht für eine ausgewählte Gruppe notwendig war – möchte ich, dass ihr jetzt das Gegenteil macht und nur die Dinge identifiziert, die euch ermächtigen, die euch erfreuten, die euch zum Lachen brachten, zu Tränen der Freude. Jeder von euch hat viele solche Erlebnisse, und wenn ihr es wünscht, werden sie sich euch zeigen. Doch damit dies geschieht, muss ein bestimmter Level von Kohärenz in euch sein, mit anderen Worten: Ihr müsst fähig sein, eure Selbstzweifel beiseitezulegen. Lasst mich euch etwas fragen: Wenn ich die Großartigkeit in euch sehen kann, warum könnt ihr es nicht? Es macht überhaupt keinen Sinn, dass ihr in der Dunkelheit sein sollt, wenn ihr doch so viel Licht habt. Ihr Lieben, eine nach der anderen könnt ihr diese großartigen, wunderschönen Erinnerungen hervorholen. Jeder von euch ist Mann und Frau gewesen. Und wenn ihr als Frau geboren habt und zum ersten Mal in die Augen eures geliebten Kindes blicktet, dann gibt es keine Beschreibung für dieses Gefühl. Ich möchte, dass ihr diesen Moment hervorholt. Wie viele Male seid ihr Mutter gewesen und habt dies erlebt? Wusstet ihr, dass sich diese Freude anhäuft? Wusstet ihr, dass Licht noch mehr Licht erschafft? Während ihr diese schönsten Erfahrungen eine nach der anderen hervorzieht, könnt ihr eine Freuden-Pyramide aufbauen, und noch lange nach Ende dieses Channelings wird etwas weiterbestehen, woran sich eure Zellen erinnern werden. Es geht nicht um die Beseitigung von Dingen, die unangebracht sind, sondern um das Hervorholen von Dingen, die schön sind und zu eurer Geschichte gehören. Alle von euch haben schon einmal wunderbare Beziehungen erlebt, die durch Liebe definiert waren. Ihr kennt das und ich möchte, dass ihr dorthin geht und es wieder spürt, denn ihr habt es erfahren, habt es verdient, seid dort gewesen. Jetzt seid ihr erneut auf der Erde und ihr werdet es wiederum erleben, jeder von euch. Während ihr durch das Leben geht, werdet ihr Liebe wahrnehmen und all das, was für euch gut ist. Ihr werdet euch selbst besser kennen als je zuvor.

Da gibt es so viel in eurer Akasha: Kameradschaft, Freundschaft, das Zusammensitzen um den Tisch, euer Lachen, bis Tränen die Wangen herunterrinnen, weil ihr so viel Freude und Spaß habt. Jeder von euch hat das erlebt. Ich möchte, dass ihr von jedem Leben die besten Dinge herausnehmt, die wunderschönsten Erinnerungen, die größten Freuden, den größten Spaß, all eure tiefgründigen Erfahrungen. Das Erinnern der guten Dinge aus eurer Akasha ist der Beginn der Erschaffung von Licht. Und ihr könnt dies jetzt tun, weil ihr begonnen habt zu erkennen, was nicht gut war. Ihr Lieben, während ihr in der Vergangenheit diese Dinge gehütet habt, war die Akasha sozusagen im freien Lauf. Ihr seid bis jetzt auf der Erde noch nie einer Energie begegnet, die es euch erlaubt zu entscheiden, woran ihr euch erinnern wollt und woran nicht. Früher brachte euch die Akasha oftmals Herausforderung anstatt Freude. Je tiefer das menschliche Bewusstsein ist, desto mehr bringt auch die Akasha tiefes Bewusstsein hervor. Und je höher das menschliche Bewusstsein ist, desto mehr Licht wird die Akasha-Erinnerung bringen. Sie wird helfen, euch zu erinnern, wer ihr seid, welche großartige Dinge ihr erfahren habt, die Wettkämpfe, die ihr gewonnen habt, die Ehrungen, die ihr bekommen habt, die Freude in den Augen der Menschen um euch herum, wenn ihr eine lustige Geschichte erzählt habt – all die kleinen Dinge im Leben, die alles andere als klein sind, beginnen hervorzukommen und euch daran zu erinnern, wer ihr seid. Plötzlich beginnt ihr den Wert eures Daseins wiederzuerkennen, und die Herausforderungen, die ihr vielleicht noch habt, sind im Vergleich dazu verschwindend klein.

Einige werden fragen: »Wozu ist das gut? Wie kann es mir jetzt gerade helfen?« Ich möchte, dass ihr das für einen Moment beiseitelegt, während ich euch Folgendes sage: Je mehr ihr die schönen Erfahrungen hervorzieht und sie realer werden lasst, desto mehr werden sich die DNA und die Zellen eures Körpers darauf einschwingen und damit übereinstimmen. Ich sage euch noch einmal: Der Nachlass eurer Großartigkeit wird bei euch bleiben und euch helfen, in eine Lösungs-Haltung für all eure momentanen Probleme zu kommen. Je mehr ihr euch an die Großartigkeit von euch selbst erinnert, desto leichter wird es sein – für eure Selbstheilung, für euren Selbstwert, für Veränderungen im Verhalten oder in eurem Körper. Ihr denkt vielleicht, dass ihr mit Dingen konfrontiert seid, die ihr nicht mehr korrigieren könnt, weil ihr sie schon zu lange mit euch tragt. Das ist schlicht falsch, denn ihr habt jetzt eine Energie, welche Wohlwollen, Licht und positive Gedanken fördern wird.

Je mehr positive Dinge ihr also aus euren vergangenen Leben hervorholt, desto mehr wird euer Selbstwert und das Wissen von wer ihr seid angehoben. Ich weiß, wer ihr seid und bin erstaunt, was ihr getan und erreicht habt. Alte Seelen, bei jeder Rückkehr auf den Planeten bringt ihr eine Ebene herein mit allem, was ihr getan habt und wer ihr gewesen seid. Und es findet ein Wachstum statt, ein Wachstum, das euch in diesen Raum gebracht hat, um zuzuhören, um einfach zu sein und den Zusammenfluss von Kohärenz

zu erfahren. Das ist, wer ihr seid. Ihr seid klug genug, um die Frage zu stellen: »Wer bin ich?« Ihr seid klug genug, um zu sagen: »Ich möchte hier sein. Ich gab die Mittel aus, um hier zu sein.« Und das bedeutet, dass etwas in eurem Inneren weiß, dass hier die Familie der alten Seelen ist, und dass nur schon das Zusammensein für ein paar wenige Stunden euer Leben verbessert. Ihr habt es gerade heute wieder erlebt und zugelassen, dieses Feld, das über den ganzen Raum hinweg erzeugt wurde und spürbar ist. Ihr beginnt die Freuden der anderen zu spüren und die Errungenschaften von jedem zu feiern. Und alle negativen Dinge fallen einfach zu Boden und können nicht einmal ihre Energien aufrechterhalten. Das ist, wer ihr seid.

Ich möchte, dass ihr die Kerzen weiß malt. Das Weiß steht für das Licht, das ihr seid, für die Güte eures Bewusstseins, das ihr seid, für die Integrität des Mitgefühls, das ihr seid aufgrund all des Freudvollen und Schönen, das ihr erlebt habt. Könnt ihr euch vorstellen, nur schon aus diesem Leben all die guten Dinge zusammenzunehmen, daraus einen Videofilm zu machen und ihn stundenlang abzuspielen? Und alles, was ihr darin seht, seid ihr, wie ihr lacht und Spaß mit euren Freunden habt, Zeiten voller Freude erlebt und tiefgründige Erfahrungen macht. Und wenn das Video zu Ende ist, beginnt es wieder von vorne und nochmals von vorne, und ihr könnt es nicht oft genug anschauen – ihr schaut es für immer an. Jetzt wisst ihr auch, was ich tue: Ich mache ein Nonstop-Video, damit ihr diesen Nachlass hervorholen könnt. Und wenn ihr niedergeschlagen seid, könnt ihr es euch anschauen. Denn ihr habt es verdient – es seid ihr und es sind nicht irgendwelche Geschichten, aus denen jemand einen Film gemacht hat. Es seid ihr, die ihr spielt, was ihr erfahren habt. Das ist tiefgründig.

Euer Licht beeinflusst den Planeten

Ihr Lieben, die Anhäufung von Licht, die ihr über Jahrhunderte hinweg erschaffen habt, hat jetzt einen Einfluss auf den Planeten. Alles, was ihr jetzt gerade tut und dabei meint, dass es für euch selbst ist, beeinflusst den ganzen Planeten und ist der neue Weg. Die Akasha-Erinnerung beginnt das Licht zu bevorzugen. Es wird Dinge verändern und euch mit Dingen »stupsen«, an die ihr nicht gedacht habt: »Warum tust du dies nicht? Erinnerst du dich, als du es früher gemacht hast? Du warst erfolgreich! Warum tust du nicht jenes – erinnerst du dich nicht an das letzte Mal, als sich dein Körper daraufhin so verändert hat? Du hattest Erfolg! Erwinnere dich, du hast es schon einmal gemacht und konntest wieder die ganze Nacht durchschlafen – du warst erfolgreich!« Dafür ist die Akasha da. Warum gibt es überhaupt eine Akasha-Aufnahme? Weil sie dafür entworfen wurde, euch mit Dingen zu nähren, die positiv und hilfreich sind für euer Bewusstsein, eure Gesundheit und eure Lebensspanne. Dafür ist sie da. Und ein Mensch, der beginnt, in der neuen Energie zu arbeiten und ein erhöhtes Bewusstsein zu haben, hat damit ein unerwartetes

Werkzeug in der Hand. Die Akasha-Aufnahme wird euch die besten Dinge zeigen, die je geschehen sind und euch damit nicht nur erinnern, wer ihr seid und wer ihr gewesen seid, sondern auch, was ihr wieder tun könnt. Dafür gibt es die Akasha. Erwartet es, träumt davon, arbeitet damit.

O. k., nun ist es vorbei und ihr könnt all eure Dramen und Sorgen wieder zu euch nehmen und direkt in euren Verstand zurücklegen – oder vielleicht doch nicht?? Das ist die Definition für freie Wahl ...

Und so ist es.